

Immer mehr Kommunen und Regionen bieten einen Internetauftritt an, der sich speziell an Kinder richtet. Dabei handelt es sich um Angebote, die sich durch ihre kindgerechte Ansprache und ein auf die Zielgruppe ausgerichtetes Erscheinungsbild von den für Eltern aufbereiteten Informationen zum Thema Familie unterscheiden. Neben allgemeinen Themen wie Spiele oder Haustiere finden Kinder auf den Portalen Informationen, die auf die jeweilige Stadt zugeschnitten sind: Hier reicht das Themenspektrum von Ausflugs- und Veranstaltungstipps über Sportangebote bis hin zu Informationen zur Geschichte der Stadt, zu Partnerstädten oder zum Oberbürgermeister und dem Stadtrat. In der Regel sind Kinder an der Konzeption und Entwicklung der Portale beteiligt.

Hier Beispiele aus den Städten [München](#) und [Oldenburg](#) sowie der Region [Hannover](#).

Wir regen an, dass sich der Kinder- und Jugendrat und der Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt einmal mit dem Team Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, dem Stadtmarketing und anderen relevanten Akteuren zu Möglichkeiten der Entwicklung und Realisierung eines Kinderportals für die Stadt Halle (Saale) austauschen.

gez. Tom Wolter  
Fraktionsvorsitzender